**Prof. Dr. Peter Geimer**

peter.geimer@fu-berlin.de

Sprechstunde: Raum A 257, Anmeldung über das Sekretariat: Frau Claudia Kabakeris, ckabak@zedat.fu-berlin.de Tel.: 0049-(0)30-838-53864

Für längere Gespräche (30 Minuten) reservieren Sie bitte zwei Termine.

**Hinweise zu Abschlussarbeiten**

**• BA-Arbeit**

Zur ersten Besprechung Ihres Themas kommen Sie bitte mit Vorschlägen in die Sprechstunde. Bitte achten Sie bei der Themenwahl darauf, dass der Gegenstand nicht zu umfangreich angelegt ist, da für eine BA-Arbeit nur ein Umfang von ca. 25 Seiten vorgesehen ist. Danach sollten Sie ein Exposé verfassen (3 Seiten), das Sie mir mailen, um es in der nächsten Sprechstunde zu diskutieren. Das Exposé sollte den Gegenstand Ihrer Arbeit darstellen, einen Bericht zum existierenden Forschungsstand beinhalten und Ihre zentralen Fragen deutlich machen. Bitte fügen Sie auch eine Bibliographie der wichtigsten Ihr Thema betreffenden Publikationen ein. Danach kann die offizielle Anmeldung erfolgen.

**• MA-Arbeit**

Zur ersten Besprechung Ihres Themas kommen Sie bitte mit Vorschlägen in die Sprechstunde. Danach verfassen Sie ein Exposé (5 Seiten), das Sie mir bitte mailen, damit wir es in der nächsten Sprechstunde diskutieren können. Das Exposé sollte den Gegenstand Ihrer Arbeit darstellen, einen Bericht zum existierenden Forschungsstand beinhalten und Ihre zentralen Fragen deutlich machen. Bitte fügen Sie auch eine Bibliographie der wichtigsten, Ihr Thema betreffenden Publikationen ein. Danach können die Annahme und die offizielle Anmeldung der Arbeit erfolgen.

Falls Sie ein **Zweitgutachten (BA oder MA)** benötigen, ist eine Anmeldung in der Sprechstunde nicht erforderlich. Bitte kontaktieren Sie mich in diesem Fall einfach per e-mail.

**• Dissertation**

Wenn Sie Ihre Dissertation bei mir schreiben wollen, sollten Sie idealer Weise mindestens eines meiner Hauptseminare besucht und dort einen Schein erworben haben. Voraussetzung ist zudem eine **sehr gute Masterarbeit**. Zur ersten Besprechung Ihres Themas kommen Sie bitte mit genauen Vorschlägen in die Sprechstunde. Danach verfassen Sie bitte ein Exposé (mindestens 10 Seiten), das Sie mir mailen, damit wir es in der nächsten Sprechstunde diskutieren können.

Das Exposé sollte den Gegenstand Ihrer Arbeit darstellen, einen detaillierten Bericht zum existierenden Forschungsstand beinhalten und Ihre Fragestellung deutlich machen. Bitte beachten Sie: Dazu reicht der allgemeine Hinweis auf „Forschungslücken“ keineswegs aus. Auch eine Monographie über eine Künstlerin oder einen Künstler, über die/den bislang wenig oder keine Literatur existiert, ist für sich genommen noch kein ausreichend konturiertes Projekt für eine Dissertation. Vielmehr müssen die besondere **inhaltliche Relevanz, Originalität und Notwendigkeit** Ihres Projekts sowie die **methodische Herangehensweise** der Arbeit nachvollziehbar begründet werden. Bitte fügen Sie dem Exposé auch eine Bibliographie der für Ihr Thema relevanten Publikationen ein. Erst danach können die Annahme der Dissertation sowie die offizielle Anmeldung erfolgen.

Aufgrund der zahlreichen Anfragen nach Betreuung der Dissertation, die ich erhalte, kann ich nicht allen Anfragen nachkommen. Machen Sie sich also bitte bewußt, dass ich nur einen Teil der Projekte zur Betreuung akzeptieren kann und dass Ihr Forschunsgprojekt, um angenommen zu werden, die genannten Kriterien erfüllen muß.

Für Doktorand/inn/en ist die Teilnahme an meinem Kolloquium (Termin siehe Vorlesungsverzeichnis) sehr empfohlen. Dort können Sie in regelmäßigen Abständen Teile Ihrer Arbeit vorstellen und mit den anderen Teilnehmer/innen des Kolloquiums diskutieren. Alternierend werden im Kolloquium ausserdem aktuelle kunsthistorische und – theoretische Texte diskutiert.